

Fortbildung

06.10.2021 09:00 Uhr - 07.10.2021 17:00 Uhr

Fortbildung für Betreuungskräfte (ausgebucht)

Nach §§ 43b, 53c SGB XI 2021 - 2-tägige Fortbildung (Einmal jährlich verpflichtend)

Tag 1: „Bunter Mix“

- Die zweitägige Betreuungskräfte-schulung beginnt mit einer **Reflexion** der beruflichen Rolle. Welche Dinge funktionieren gut, welche Probleme gibt es in der Praxis, wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit anderen Diensten. In diesem Zuge wird auch nochmals thematisiert, welche Aufgaben Betreuungskräfte haben - Antworten hierauf gibt die "Betreuungskräfte-richtlinie", die wir uns exemplarisch ansehen.
- **Angehörigenarbeit** ist nicht immer einfach, aber in jedem Fall alternativlos. Die Erfahrungen, die mit Angehörigen gesammelt werden, sind unterschiedlicher Art. Von unschönen Erlebnissen, wie harscher und als ungerecht empfundener Kritik an der geleisteten Pflege, bis zu hervorragender Kooperation und aktivem Einbezug in den Pflegeprozess. Tipps und Handlungsvorgaben zum Umgang mit Kritik sollen den Seminarteilnehmern im Berufsalltag helfen.
- **Kommunikation mit Dementen** - worauf kommt es wirklich an: Eine Verfestigung und Aktualisierung des beruflichen Wissens für die wohl bedeutsamste Zielgruppe älterer Pflegebedürftiger.
- **Moderne, technikgestützte Beschäftigung**: Nicht als Ersatz, sondern als Unterstützung für die Betreuungskräfte. Exemplarisch stellen wir Ihnen vor, welche technischen "Gadgets" mittlerweile auf dem Markt sind.

Tag 2: "Gewalt und Gewaltprävention in der Pflege"

Gewalt ist ein Thema, das immer wieder in den Medien auftaucht und grundsätzlich große Aufmerksamkeit erfährt. Gewalt gegen Frauen oder Kinder beispielsweise wird mit großem Engagement bekämpft.

Demgegenüber stiefmütterlich wird bislang das Thema "Gewalt gegenüber älteren und pflegebedürftigen Menschen" behandelt. Dabei sind doch gerade ältere und pflegebedürftige Menschen aufgrund von Abhängigkeitsverhältnissen und Hilfebedarf besonders gefährdet, Opfer von Gewalt zu werden. Insbesondere ältere, pflegebedürftige Menschen haben meist nicht die Möglichkeit, ihre Stimme zu erheben und problematisches Verhalten an geeigneter Stelle zu melden.

Im Rahmen der Fortbildung werden mögliche Ursachen von Gewalt ermittelt, wobei sowohl die von Mitarbeitern als auch die vom Bewohner ausgehende Gewaltebene behandelt werden. Sexuelle Belästigungen werden hierbei ebenfalls thematisiert.

Praxisnahe Leitlinien zur Vermeidung von Gewalt und Handlungstipps in Krisensituationen sowie zur Prävention vermitteln den Teilnehmern Handlungssicherheit im Alltag.

Zielgruppe:

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter sowie Pflegekräfte und interessierte MitarbeiterInnen aus dem Gesundheitswesen

Termin:

06.10.2021 09:00 Uhr - 07.10.2021 17:00 Uhr

Kosten:

210 Euro

Veranstaltungsort:

Schulungsraum Reken
Hauptstraße 31
48734 Reken

Ansprechpartner:

Matthias Rave (cpg-blpflege@caritas-borken.de, (02861) 945-858)

Veranstalter:

Kompetenz- und Bildungszentrum

Veranstaltungsnummer:

BEFB 10/21